



## SICHERHEITSDATENBLATT PLUS 10

### 1 BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

PRODUKTNAME	PLUS 10
PRODUKT NR.	001
VERWENDUNG	Fettlöser
LIEFERANT	Autosmart International Ltd Lynn Lane, Shenstone, nr Lichfield Staffordshire. WS14 0DH England www.autosmartinternational.com Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00) Fax: +44 (0) 1543 481549 (09:00 - 17:00) info@autosmartinternational.com
NOTRUFNUMMER	Mob: +44 (0) 7808 971321 (24hrs) Tel: +44 (0) 1543 481616 (09:00 - 17:00) Fax: +44 (0) 1543 481549 (09:00 - 17:00)

### 2 MÖGLICHE GEFAHREN

Entzündlich. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

EINSTUFUNG Xn;R65. R10.

#### FÜR UMWELT

Es ist nicht zu erwarten, dass das Produkt Umweltschäden verursachen kann.

### 3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Bezeichnung	EC-Nr.:	CAS-Nr.	Inhalt	Einstufung
FATTY ALCOHOL ETHOXYLATE		68439-46-3	1-5%	Xi;R36/38.
KEROSIN (ERDÖL); STRAIGHT-RUN-KEROSIN	232-366-4	8008-20-6	60-100%	Xn;R65

Der vollständige Text für alle R-Sätze ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.

### 4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### EINATMEN

Die betroffene Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden kann Sauerstoff nützlich sein. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Die betroffene Person warm und ruhig halten. Sofort ärztliche Hilfe holen.

#### VERSCHLUCKEN

KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN! Mund gründlich ausspülen. Für Ruhe, Wärme und frische Luft sorgen. Sofort Arzt konsultieren! Falls Erbrechen eintritt, den Kopf nach unten halten, damit der Mageninhalt nicht in die Lungen geraten kann.

#### HAUTKONTAKT

Die betroffene Person von der Kontaminierungsquelle wegbringen. Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen. Sofort die Haut mit Seife und Wasser waschen. Arzt konsultieren falls Reizung nach dem Waschen anhält.

#### AUGENKONTAKT

Sicherstellen, dass Kontaktlinsen vor dem Spülen der Augen entfernt werden. Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Mindestens 15 Minuten lang weiterspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

### 5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Feuer kann gelöscht werden mit Schaum. Löschpulver, Sand, Dolomit usw. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

## PLUS 10

### HINWEISE ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Brandgase nicht einatmen. Die den Flammen ausgesetzten Behälter von der Seite mit Wasser kühlen, bis das Feuer ganz gelöscht ist. Ablauf von Abwasser in die Kanalisation und in Wasserquellen verhindern. Eindämmen zur Wasserüberwachung.

## 6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMAßNAHMEN

In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Punkt 8 beachten.

### UMWELTSCHUTZMAßNAHMEN

Nicht in den Boden oder in Gewässer gelangen lassen.

### VERFAHREN ZUR REINIGUNG

Alle Zündquellen löschen. Funken, Flammen, Rauch, Hitze vermeiden. Lüften. Mit Vermiculit, trockenem Sand oder Erde aufnehmen und in Behälter geben. Gewässer oder Kanalisation nicht verschmutzen. Reinigungspersonal muss Atemschutz und/oder Schutzausrüstung gegen Berührung mit Flüssigkeit tragen.

## 7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI VERWENDUNG

Verschütten, Haut- und Augenberührung vermeiden. Von Wärme, Funken und offenem Feuer fernhalten. Gut durchlüften und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Zugelassenes Atemschutzgerät tragen, wenn die Luftverschmutzung über das akzeptable Niveau hinausgeht. Während der Anwendung und beim Trocknen werden Lösungsmitteldämpfe abgegeben.

### VORSICHTSMASSNAHMEN BEI LAGERUNG

Entzündlicher/brennbarer Stoff: Von brandförderndem Stoff, Wärme und Flammen fernhalten. Das Produkt trocken und kalt in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren. In Originalpackung aufbewahren.

### LAGERUNGSHINWEISE

Lagerung: Entzündliche Flüssigkeit.

## 8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### ANGABEN ZUM GRENZWERT

WEL = Workplace Exposure Limits

### SCHUTZAUSRÜSTUNG



### VERFAHRENSBEDINGUNGEN

Augenwaschstation vorsehen.

### TECHNISCHE MAßNAHMEN

Keine spezifischen Ventilationsvorschriften angegeben, dieses Produkt darf jedoch in engen Räumen nicht ohne gute Ventilation benutzt werden.

### ATEMSCHUTZ

Bei ungenügender Durchlüftung geeigneten Atemschutz anlegen. Maske tragen, geliefert mit: Gasfilter (organische Stoffe) Bei unzureichender Ventilation oder bei Risiko für Einatmen von Dämpfen geeignetes Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter (Typ A2/P2) tragen.

### HANDSCHUTZ

Schutzhandschuhe sollten getragen werden, wenn direkter Kontakt oder Spritzer zu befürchten sind. Schutzhandschuhe tragen aus: Nitrilgummi. Neopren. Der am besten geeignete Handschuh muss nach Beratung mit dem Handschuhlieferanten gefunden werden, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann.

### AUGENSCHUTZ

Anerkannte chemische Schutzbrille tragen, wo voraussichtlich Exposition der Augen zu erwarten ist.

### ANDERE SCHUTZMASSNAHMEN

Augenwaschstation vorsehen.

### HYGIENEMAßNAHMEN

RAUCHEN IM ARBEITSBEREICH IST VERBOTEN! Am Ende jeder Schicht und vor dem Essen, Rauchen und Toilettenbesuch Hände waschen. Falls die Haut verschmutzt ist, sofort mit Seife und Wasser reinigen. Kontaminierte Kleidungsstücke sofort entfernen. Geeignete Hautcreme verwenden, um Austrocknen der Haut zu vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

## 9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

**PLUS 10**

AUSSEHEN	Flüssigkeit		
FARBE	Blau		
GERUCH	Lösungsmittel.		
LÖSLICHKEIT	Mischbar mit Wasser.		
RELATIVE DICHTE	~ 0.800 (20°C)	DAMPFDICHTE (Luft=1)	> 1
VERDAMPFUNGSGESCHWINDIGKEIT	< 1 BuAc=1	FLAMMPUNKT (°C)	~ 40 CC (Geschlossener Tiegel).
IT			

**10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT****STABILITÄT**

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen.

**ZU VERMEIDENDE BEDINGUNGEN**

Kontakt mit Säuren und Oxidationsmitteln vermeiden.

**GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE**

Erzeugt Feuer: Giftgase/-dämpfe/-rauch von: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

**11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN****ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**

Keine Daten vorhanden.

**ALLGEMEINE ANGABEN**

Längerer und wiederholter Kontakt mit Lösungsmittel während längerer Zeit können permanente Gesundheitsstörungen verursachen.

**EINATMEN**

Dämpfe können Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel und Übelkeit verursachen.

**VERSCHLUCKEN**

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wenn erbrochenes, lösungsmittelhaltiges Material in die Lungen gelangt, kann eine Pneumonie hervorgerufen werden. Verschlucken selbst kleiner Mengen kann tödlich sein.

**HAUTKONTAKT**

Wirkt entfettend auf die Haut, führt aber nicht zu Reizungen.

**AUGENKONTAKT**

Sprühnebel oder Dampf in den Augen kann Reizung und brennenden Schmerz verursachen.

**SONSTIGE GESUNDHEITLICHE AUSWIRKUNGEN**

Dieser Stoff besitzt keine nachweisbare krebserregende Eigenschaften. IARC Nicht Aufgeführt. OSHA Nicht Reguliert. NTP Nicht Aufgeführt.

**WEG DER AUFNAHME**

Verschlucken. Einatmen.

**MEDIZINISCHE SYMPTOME**

ATEMORGANE. Hohe Dampf/Gaskonzentrationen können die Atemwege reizen und zu Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.

**12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN****ÖKOTOXIZITÄT**

Es sind keine negativen Wirkungen in Gewässern bekannt.

**ABBAUBARKEIT**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

**13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****ALLGEMEINE ANGABEN**

Die Verpackung muss ausgeleert sein (ohne flüssige Reste).

**ENTSORGUNGSMETHODEN**

Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen. Wiedergewinnen und regenerieren oder recyceln, falls durchführbar.

**PLUS 10****14 ANGABEN ZUM TRANSPORT**

RICHTIGER VERSANDNAME	KEROSENE		
UN NR.	1223	ADR KLASSE NR.	3
ADR KLASSE	Klasse 3: Entzündliche Flüssigkeiten.	ADR VERPACKUNGSGRUPPE	III
GEFAHR NR. (ADR)	30	ADR ETIKETT NR.	3
HAZCHEM CODE	3Y	CEFIC TEC(R) NR.	30GF1-III
RID KLASSE NR.	3	RID VERPACKUNGSGRUPPE	III
UN NR. SEE	1223	IMDG KLASSE	3
IMDG SEITE NR.	49 (vol 2)	IMDG VERPACKUNGSGRUPPE	III
EMS	F-E, S-E	MFAG	See Guide
MEERESSCHADSTOFF	Nein.	UN NR., LUFT	1223
LUFT KLASSE	3	VERPACKUNGSGRUPPE	III

**15 RECHTSVORSCHRIFTEN**

## KENNZEICHNUNG



Gesundheitsschädlich

ENTHÄLT KEROSENE (ERDÖL); STRAIGHT-RUN-KEROSENE

## RISIKOSÄTZE

R10 Entzündlich.  
 R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

## SICHERHEITSSÄTZE

S23 Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 S36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.  
 S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
 S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.  
 S35 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

ETIKETTIERUNG VON WASCH  
UND REINIGUNGSMITTELN:

< 5% Nichtionische Tenside,  
 Anionische Tenside,  
 Duftstoffe.

Wassergefährdungsklasse  
 WGK 2

**16 SONSTIGE ANGABEN**

## HINWEISE FÜR BENUTZER

Dieses Produkt wurde gemäß den Qualitäts- und Umweltmanagementnormen ISO 9001 und ISO 14001 hergestellt.

Nur ausgebildetes Personal sollte dieses Produkt verwenden.

ÜBERARBEITET AM 20/04/2009

REV.-NR./ERSETZT DAS SD 3

## PLUS 10

### R-SÄTZE (VOLLSTÄNDIGER TEXT)

R36/38

Reizt die Augen und die Haut.

R65

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

### WIDERRUF

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch zusammen mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen. Die Angaben sind nach besten Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und verlässlich. Eine Garantie für die Genauigkeit, Verlässlichkeit und Vollständigkeit wird nicht gewährt. Es liegt in der Verantwortlichkeit des Anwenders, selbst zu seiner Zufriedenheit diese Informationen auf Eignung für seine Anwendung zu prüfen.